

betriebliche Altersvorsorge für angestellte Lehrer im ÖD

Beitrag von „Mijeniti“ vom 7. September 2011 08:19

Hallo.

Ich habe eine Frage zur Direktversicherung (Form der betrieblichen Altersvorsorge bei der ein Teil des Bruttogehalts steuer- und sozialversicherungsfrei umgewandelt und in diese Versicherung eingezahlt wird).

Ich bin Angestellter in einer Realschule, im Moment befristet.

Ich würde gerne diese Versicherung jetzt abschließen, weil sich die Konditionen nächstes Jahr deutlich verschlechtern. Und ich erstmal nicht davon ausgehe dass ich einmal verbeamtet werde. Die Direktversicherung wird in der Regel von jedem neuen Arbeitgeber übernommen und weitergeführt. Also sollte ich keine feste Stelle als Lehrer bekommen kann ich sie wieder mit zu meinem neuen Job nehmen.

Ich weiss halt nur nicht wie das im öffentlichen Dienst aussieht!? Ist dort der Abschluss einer solchen Versicherung möglich?

Hat hier vielleicht jemand eine betriebliche Altersvorsorge oder sich vor Antritt einer Lehrerstelle mal mit diesem Thema beschäftigt?

Es wäre super wenn mir jemand helfen könnte.

MfG

Mijeniti